

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Stadtrates
am Donnerstag, den 12.03.2026, um 19:00 Uhr
im in der Mensa der Grundschule Bersenbrück, Overbergstr. 1, 49593 Bersenbrück
(STR/064/2026)

Anwesend:

Vorsitzende/r
Klütsch, Christian

Mitglieder
Bekermann, Sebastian
Gneiding, Vitali
Hammerschmidt, Peter
Heitland, Marten
Hermes, Martina
Hugenberg, Holger
Justa, Christine
Koop, Johannes
Krusche, Manfred
Lorchheim, Tim
Mailitafi, Suraj ab TOP 4
Menslage, Heike
Middelschulte, Elisabeth
Nesslage, Annette
Stöhler, Jan
Strehl, Michael
Struve-Urbanczyk, Dr. Alice
Weissbeck, Thorsten
Weissmann, Josef
Wiewel, Franz

von der Verwaltung
Wesselkämper, Phil

Protokollführer/in
Mimjähner, Andrea

Mitglieder

Krasniq, Besian
Krüsselmann, Ulrich

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit der Ratsmitglieder, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Bürgermeister Klütsch eröffnet um 19.03 Uhr die heutige Sitzung des Stadtrates. Er begrüßt alle Anwesenden recht herzlich und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit der Stadtratsmitglieder, sowie die Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

2. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Stadtratssitzung v. 02.12.2025

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 02.12.2025 wird mit 19 Ja Stimmen und einer Enthaltung genehmigt.

3. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Klütsch berichtet von verschiedenen Veranstaltungen die seit Dezember stattgefunden haben. Er bedankt sich ausdrücklich beim Bauhof der Samtgemeinde Bersenbrück für die geleistete Arbeit insbesondere im Hinblick auf die unermüdlichen Streudienste in den letzten Monaten.

Bürgermeister Klütsch berichtet, dass die Umbauarbeiten in der Marktschule zügig voranschreiten. Der Bereich des zukünftigen Weinladens konnte bereits an die Mieter übergeben werden. Am 26.03.2026 findet die offizielle Eröffnung des Weinladens statt.

Am 31.05.2026 wird im Gymnasium Bersenbrück ein Benefizkonzert des Nds. Polizeiorchesters stattfinden.

Im Jahr 1956, d.h. vor 70 Jahren wurden der Stadt Bersenbrück die Stadtrechte verliehen.

Er berichtet, dass für die Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen im Baugebiet Hermann I in Kürze ein Termin mit Allg. Vertr. Wesselkämper und Herrn Kaspers von der unteren Naturschutzbehörde stattfinden wird.

4. Bericht der Verwaltung

a) Kita Zur Freude - Dachsanierung

Allgemeiner Vertreter Wesselkämper gibt bekannt, dass das selbstständige Beweissicherungsverfahren vor dem Landgericht Osnabrück mit der Anhörung des Gutachters im Februar 2026 abgeschlossen wurde. Alle Beweise sind nun gutachterlich gesichert, so dass die Sanierung der Dachflächen nun umgesetzt werden kann. Zu klären gilt jedoch weiterhin, ob die Beklagten die Kosten für die Dachsanierung übernehmen. Hier soll kurzfristig eine Klärung erfolgen. Im Zweifelsfalle ist noch eine Zahlungsklage einzureichen.

Er führt zudem zur kurzfristigen Schließung der Kita Ende Februar 2026 aus. Hierzu hat auch bereits ein Elternabend stattgefunden.

Die am stärksten betroffene Dachfläche (Südwestlicher Gebäudeteil) wird aktuell bereits saniert. Zudem sollen kurzfristig im Gebäude die Trockenbau- und Malerarbeiten durchgeführt werden. Die endgültige Dachsanierung ist dann für den Sommer 2026 geplant.

Am heutigen Tage wurde erfreulicherweise durch den Gutachter mitgeteilt, dass die Begutachtung der Raumluft und Oberflächen in Bezug auf Schimmelbefall ergeben hat, dass alle Proben unauffällig waren. Die betroffenen Deckenplatten werden unabhängig davon ausgetauscht.

Ratsfrau Struve-Urbanczyk wünscht sich noch umfangreichere Informationen zu den Arbeiten und einen engeren Austausch mit den Eltern. Sie ist der Ansicht, dass die Eltern eine Entschädigung für die Beförderung der Kinder nach Rieste erhalten sollten. Sie fragt, wann die Kinder wieder in den Kindergarten einziehen können.

Bürgermeister Klütsch teilt mit, dass die Samtgemeinde Bersenbrück für die Unterbringung der Kinder zuständig ist. Die Stadt Bersenbrück ist lediglich Bauherr des Kindergartengebäudes. Wenn alles gut läuft, könnten die Kinder schon um Ostern wieder den Kindergarten beziehen. Die Krippenkinder sind bereits wieder eingezogen, da diese Räumlichkeiten nicht betroffen bzw. freigegeben sind.

b) 380-kV Höchstspannungsleitung CCM

Allgemeiner Vertreter Wesselkämper teilt mit, dass die Fa. Amprion den Baustart des Freileitungsabschnittes zwischen dem Umspannwerk in Merzen bis zur Kabelübergabestation Krähenberg angekündigt hat. Betroffen sind hierzu die Ortsteile Ahausen und Talge. Die Arbeiten werden durch die Fa. EQOS Energie Deutschland GmbH durchgeführt. Die Firma hat bereits ein mobiles Baucontainerlager an der Ankumer Str. in Bersenbrück errichtet.

c) Ausbau Knotenpunkt B214/L107

Der Straßenbaulastträger NLStBV hat angekündigt, den o.g. Knotenpunkt mit einer Ampelanlage auszustatten. Die Arbeiten sollen im August 2026 beginnen und – bis auf eine Woche Vollsperrung – mit einer einspurigen Verkehrsführung erfolgen. Die Detailab-

stimmungen zur Maßnahme finden aktuell mit den beteiligten Stellen statt. Details wird der Straßenbaulastträger rechtzeitig bekanntgeben.

5. Berichte der Ausschüsse

5.1. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen, Umwelt und Klimaschutz v. 27.01.2026

Ausschussvorsitzender Hugenberg berichtet aus der Sitzung vom 27.01.2026.

Anschließend wird die Niederschrift des Ausschusses, mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes, der noch gesondert in der Sitzung behandelt wird, zustimmend zur Kenntnis genommen.

5.1.1. B-Plan Nr. 114 " Gewerbe- und Industriegebiet West - Erweiterung Teil IV" hier: Öffentliche Auslegung und Beteiligung T.ö.B. Vorlage: 4864/2026

Die Stadt Bersenbrück stellt aktuell den B-Plan Nr. 114 „Gewerbe- und Industriegebiet West – Erweiterung Teil IV“ auf. Die frühzeitige Beteiligung ist bereits im Jahre 2023 erfolgt.

Die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB wurde bereits durchgeführt. Die Planunterlage samt Begründung und der weiteren Unterlagen wurden dem Bauausschuss im Rahmen der Sitzung vorgestellt. Die Stellungnahmen werden nun an das Planungsbüro übermittelt, damit das Verfahren weiter voranschreiten kann.

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

5.2. Ausschuss für Familie, Jugend, Soziales, Senioren und Sport v. 10.02.2026

Ausschussvorsitzende Justa berichtet zu der Ausschusssitzung vom 10.02.2026.

Anschließend wird die Niederschrift des Ausschusses, mit Ausnahme der Tagesordnungspunkte, die noch gesondert in der Sitzung behandelt werden, zustimmend zur Kenntnis genommen.

5.2.1. Antrag der Fördergemeinschaft Bersenbrück e. V. vom 15.01.2026
hier: Zuschuss zur Anschaffung eines Bar-Containers für den Marktplatz
Vorlage: 4873/2026

Die Fördergemeinschaft plant die Anschaffung eines Bar-Containers als flexible Installation in den Sommermonaten. Der Container kann für verschiedene Veranstaltungen von Vereinen, an unterschiedlichen Standorten genutzt werden. U.a. kann der Container auch für Veranstaltungen u. Angebote auf dem Marktplatz zum Einsatz kommen, soll jedoch nicht dauerhaft hier platziert werden. Hierdurch soll die Aufenthaltsqualität für alle Einwohnerinnen u. Einwohner verbessert und das Miteinander gefördert werden.

Der Rat der Stadt Bersenbrück fasst einstimmig, folgenden Beschluss:

„Die Fördergemeinschaft Bersenbrück e. V. erhält gemäß der Richtlinie zur Förderung von Vereinen, Verbänden, Kirchen und Institutionen in der Stadt Bersenbrück vom 19.12.2024 einen Zuschuss zu den Anschaffungskosten eines Bar-Containers in Höhe von 30 % der nachgewiesenen Kosten hierüber, mithin maximal 8.250,00 €.“

5.2.2. Antrag Bündnis 90/Die Grünen Bersenbrück vom 25.01.2026
hier: Antrag auf Schaffung einer Interim/Pop-up-Sandspielfläche sowie weiterer Begegnungsmöglichkeiten auf dem Marktplatz
Vorlage: 4875/2026

Bürgermeister Klütsch teilt mit, dass der BSB e.V. in einem Schreiben mitgeteilt habe, dass der Antrag seitens des Vereins nicht weiter aufrechterhalten wird. Max Bekermann hat in einem gemeinsamen Gespräch mitgeteilt, dass die Fördergemeinschaft das Projekt Pop-Up Sandkasten ebenfalls nicht weiter priorisieren werde. Die Fördergemeinschaft plant aktuell ein neues Projekt, welches in Kürze vorgestellt werden soll.

Nach ausgiebiger Diskussion sind sich die Stadtratsmitglieder einig, dass ein gemeinsames Gespräch zum Thema Pop-Up-Sandkasten mit allen Beteiligten, d.h. BSB e.V., Fördergemeinschaft, Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen und der Stadtverwaltung gesucht werden soll, um einen Kompromiss für die Schaffung einer Sandspielfläche und weiterer Begegnungsmöglichkeiten auf dem Marktplatz zu finden.

Danach fasst der Rat der Stadt Bersenbrück einstimmig folgenden Beschluss:

„Die Verwaltung wird beauftragt, alle Beteiligten zu einem Treffen einzuladen, um gemeinsam einen Kompromiss zu finden.“

5.2.3. Spielplatz "Am Renzenhof"
hier: Rückbau des Spielplatzes "Am Renzenhof"
Vorlage: 4876/2026

Die Ratsmitglieder sind sich einig, dass der Spielplatz als „Bolzplatz“ erhalten werden soll, die intakten Geräte verbleiben dort, abgängige werden jedoch nicht ersetzt.

Nach kurzer Aussprache fasst der Rat der Stadt Bersenbrück einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Spielplatz bleibt erhalten mit der Maßgabe, dass abgängige Spielgeräte nicht zu ersetzen sind.“

5.2.4. Antrag des TuS Bersenbrück von 1895 e. V. vom 28.01.2026
hier: Zuschuss zur Anschaffung eines normgerechten Boxring
Vorlage: 4886/2026

Der Antrag des TuS Bersenbrück muss leider abgelehnt werden, da der Boxring bereits vor Antragstellung angeschafft wurde. Dieses Vorgehen entspricht nicht den Vorgaben der Förderrichtlinie.

Der Stadtrat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Antrag des TuS Bersenbrück von 1895 e.V. vom 28.01.2026 wird aufgrund von Formfehlern abgelehnt.“

5.3. Ausschuss für Finanzen, Kultur, Kommunale Paten- und Partnerschaften, Tourismus und Stadtmarketing v. 16.02.2026

Ausschussvorsitzender Weissbeck berichtet zu den Tagesordnungspunkten aus der Ausschusssitzung vom 16.02.2026.

Anschließend wird die Niederschrift des Ausschusses, mit Ausnahme des Tagesordnungspunktes, der noch gesondert in der Sitzung behandelt wird, zustimmend zur Kenntnis genommen.

5.3.1. Haushaltssatzung, Haushaltsplan und Investitionsprogramm der Stadt Bersenbrück für das Haushaltsjahr 2026

Vorlage: 4896/2026

Bürgermeister Klütsch ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Ausschussvorsitzender Weissbeck fasst die wichtigen Punkte zum Haushalt noch einmal zusammen.

Nach einem kurzen Austausch fasst der Rat der Stadt Bersenbrück einstimmig folgenden Beschluss:

„Die Haushaltssatzung, der Haushaltsplan sowie das Investitionsprogramm der Stadt Bersenbrück für das Haushaltsjahr 2026 werden in der vorliegenden Form beschlossen.“

6. Aufnahme eines Kredites in Höhe von 1.126.000,00 € (Umschuldung)

Vorlage: 4843/2025

Bürgermeister Klütsch teilt mit, dass zur Finanzierung von Erschließungsmaßnahmen sowie den Baumaßnahmen bei den Kindertagesstätten im Jahr 2015 ein Darlehen in Höhe von 1.441.000,00 € (Az. 03.2317.90 / Kreissparkasse Bersenbrück) mit einer Zinsbindungsfrist von zehn Jahren aufgenommen wurde. Zum 30.11.2025 ergibt sich eine Restschuld in Höhe von 1.126.000,00 €.

Da eine außerplanmäßige Ablösung des Darlehens finanziell nicht umgesetzt werden kann, erfolgt im Rahmen eines Gemeinschaftsdarlehens die Umschuldung der entsprechenden Restschuld. Durch die Anpassung der Tilgungsleistung ergibt sich eine Restlaufzeit in Höhe von 20 Jahren; zzgl. der Laufzeit des Vorgängerdarlehens (10 Jahre) ergibt sich eine Gesamtlaufzeit von 30 Jahren. Die Gesamtlaufzeit wird durch die Umschuldung nicht künstlich verlängert.

Die o.g. Darlehensaufnahme erfolgt auf Grundlage der Richtlinie der Stadt Bersenbrück für die Aufnahme von Krediten und zur Umschuldung von Krediten vom 02.07.2015. Entsprechend den §§ 7 und 9 der o.g. Richtlinie erfolgt hiermit die Unterrichtung des Stadtrates über die vereinbarten Konditionen:

Umschuldung

Darlehensgeberin	Kreissparkasse Bersenbrück Lindenstraße 2, 49593 Bersenbrück
Darlehensnummer	6445609909 (Az. 03.2317.75)
Darlehensbetrag	1.126.000,00 €
Auszahlungskurs	100 v.H.

Zinssatz p.a.	3,24 v.H. (zuvor 1,10%)
Zinsbindungsfrist	10 Jahre (01.12.2035)
Zinsen (bis 01.12.20235)	277.278,96 € (Az. 03.2317.90 - Zinsen bis 30.11.2025: 143.417,71 €)
Tilgung	Ratendarlehen / vierteljährlich 14.075,00 €
Restschuld (zum 01.12.2035)	577.075,00 €
Laufzeit	20 Jahre

Die Aufnahme des Kredites wird durch die Ratsmitglieder zustimmend zur Kenntnis genommen

7. Bestimmung der Stellvertreter/innen der Beigeordneten für den Verwaltungsausschuss Vorlage: 4938/2026

Bürgermeister Klütsch teilt mit, dass die SPD-Fraktion mit Datum v. 10.02.2026 mitgeteilt hat, dass die SPD-Fraktion künftig als Vertretung für den Beigeordneten Sebastian Bekermann Tim Lorchheim entsenden wird.

Nach § 75 Abs.1 i.V.m. § 7 Abs. 2 Nr. 1 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz ist für die Mitglieder des Verwaltungsausschusses jeweils eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter zu bestimmen. Stellvertreterinnen und Stellvertreter, die von derselben Fraktion oder Gruppe benannt sind, vertreten sich untereinander. Ist eine Fraktion oder Gruppe nur durch ein Mitglied im Verwaltungsausschuss vertreten, so kann sie eine zweite Stellvertreterin oder einen zweiten Stellvertreter bestimmen.

Verwaltungsausschussmitglied:

- 1.) Bürgermeister Klütsch, Christian
- 2.) Koop, Johannes
- 3.) Strehl, Michael
- 4.) Menslage, Heike
- 5.) Dr. Struve-Urbanczyk, Alice
- 6.) Bekermann, Sebastian
- 7.) Nesslage, Annette
- 8.) Grundmandat: Krusche Manfred

Vertreter:

- 1.) Hugenberg, Holger
- 2.) Krüsselmann, Ulrich
- 3.) Weissbeck, Thorsten
- 4.) Gneiding, Vitali
- 5.) Wiewel, Franz
- 6.) Lorchheim, Tim
- 7 a) Mailitafi, Suraj
- b) Middelschulte, Elisabeth
- 8.) Weissmann, Josef

Der Stadtrat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

„Die genannten Stellvertreter/innen der Vertreter für den Verwaltungsausschuss werden vom Rat hiermit bestätigt.“

8. Anfragen und Anregungen

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

9. Einwohnerfragestunde

Ein Bürger weist darauf hin, dass der Film der Stadterhebung auf der Homepage des Heimatvereins und bei Youtube abgerufen werden kann.

Ein Bürger erfragt, wann das Verkehrskonzept vorgestellt wird.

Allg. Vertr. Wesselkämper teilt mit, dass die Vorstellung des Verkehrskonzeptes durch das Planungsbüro IPW in der Bauausschusssitzung am 17.03.2026 stattfinden wird.

Zwei Bürgerinnen zeigen sich enttäuscht über die Kommunikation in Bezug auf den Antrag „Pop-Up-Sandkasten“.

Bürgermeister Klütsch erklärt, dass bzgl. dieses Antrages alle Belange berücksichtigt werden müssen u.a. auch der Wochenmarkt, div. Veranstaltungen wie Kirmes, Krempelmarkt, Kartoffelmarkt. Daher ist von allen Seiten Kompromissbereitschaft erforderlich, um hier ein Ergebnis zu erzielen.

Eine Bürgerin fragt, warum es für die Schließung der KiTa An der Freude keinen Handlungsplan für die Unterbringung der Kinder gab. Und warum nicht früher mit der Sanierung begonnen wurde.

Allg. Vertr. Wesselkämper teilt mit, dass für die Unterbringung der Kinder die Samtgemeinde zuständig sei. Der Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz umfasst eine Zumutbarkeit von einem 20 km-Fahrtweg. Trotzdem werde sich die Stadt Bersenbrück demnächst noch erkenntlich zeigen, da einige Kinder in Rieste untergebracht werden mussten und die Eltern dadurch entsprechende Fahrtwege in Kauf nehmen müssen.

Die Krippenkinder konnten bereits wieder in den Kindergarten einziehen, da dieser Bereich der KiTa von den Baumaßnahmen nicht betroffen ist. Die weiteren Gruppen werden, wenn alles gut läuft um Ostern wieder in den Kindergarten einziehen können.

Aufgrund des selbstständigen Beweissicherungsverfahrens vor dem Landgericht Osnabrück konnte nicht vorher mit der Sanierung begonnen werden. Jedoch konnten die ausführenden Firmen nunmehr kurzfristig ihre Arbeiten aufnehmen. Der Gutachter hat am heutigen Tage festgestellt, dass keinerlei Schimmelbelastung in der Luft und auf den Flächen der KiTa vorliegt.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben, schließt Bürgermeister Klütsch den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:43 Uhr.

gez. Klütsch

Bürgermeister

gez. Mimjähner

Protokollführerin